



LANDESJAGDVERBAND Hessen e.V.

- gesetzlich anerkannter Naturschutzverband -

Mitglied im Deutschen Jagdverband

61231 Bad Nauheim
Am Römerkastell 9

Postanschrift:
61216 Bad Nauheim
Postfach 16 05

☎ (0 60 32) 93 61-0
☎ Fax: (0 60 32) 42 55

Email: info@ljev-hessen.de
Internet: www.ljev-hessen.de

[Landesjagdverband Hessen e.V. • Postfach 16 05 • 61216 Bad Nauheim](#)

An die
für den **Bundeswettbewerb** im Jagdhornblasen 2025
gemeldeten Bläserkorps
per E-Mail

Az.:
9120/Mi/Tü

Datum
11. März 2025

DJV-Bundeswettbewerb im Jagdhornblasen am 14. und 15. Juni in Eichenzell Meldebestätigung

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bestätigen Ihre Meldung zum **DJV-Bundeswettbewerb im Jagdhornblasen am Schloss Fasanerie** am Samstag, dem 14. und Sonntag, dem 15. Juni 2025 und freuen uns über Ihre Teilnahme. Nachfolgend informieren wir Sie über die Detailplanung der beiden Wettbewerbstage:

1. Samstag, den 14. Juni 2025

- **Hessischer Landeswettbewerb**

8.00 bis 13.30 Uhr

- **DJV-Bundeswettbewerb – Klasse Es**

Der Wettbewerb beginnt etwa um **13.30 Uhr**. Die Starterliste mit den von Ihnen gemeldeten Vortragsstücken, die in der angegebenen Reihenfolge vorzutragen sind, ist auf der Internetseite www.kellerjagdhorn.de/DJV-Bundeswettbewerb abrufbar. Nach bisherigen Erfahrungen, dauert der Vortrag pro Bläsergruppe etwa 10 Minuten. Sie können sich so die ungefähre Zeit errechnen, zu welcher Ihr Korps zum Vortrag kommt. Das Wertungsblasen wird gegen 16.00 Uhr beendet sein.

Nach dem Wettbewerb findet, bis zum gemeinsamen Abschlussblasen und der Siegerehrung, ein Schaublasen der Es- und B-Horn Gruppen statt, bei dem wir uns über Ihre Mitwirkung freuen würden. Diesbezüglich setzen Sie sich bitte am Wettbewerbstag mit unserem Landesbläserobmann in Verbindung. Anschließend gemeinsames Abschlussblasen und Siegerehrung. Ende des ersten Wettbewerbstages gegen 17.00 Uhr.

2. Sonntag, den 15. Juni 2025

- **DJV-Bundeswettbewerb der Klassen A und G**

Der Wettbewerb beginnt der **8.00 Uhr** mit dem gemeinsamen Signal „Begrüßung“ aller bereits anwesenden Jagdhornbläsern. Das Wertungsblasen beginnt um 8.15 Uhr mit der Klasse A, und etwa um 11.00 Uhr mit der Klasse G.

Die Starterlisten, mit der vorzutragenden Signalgruppe und dem ausgewählten Kürstück, sind ab Freitag, den 6. Juni 2025 auf der Internetseite www.kellerjagdhorn.de/DJV-Bundeswettbewerb abrufbar. Dort finden Sie auch Hinweise zum Parken rund um das Schloss Fasanerie.

Nach bisherigen Erfahrungen dauert der **Vortrag je Korps etwa 8 Minuten**, so dass bei sehr zügiger Abwicklung für den Ablauf ca. 6,0 Stunden benötigt werden. Sie können sich so die ungefähre Zeit errechnen, zu welcher Ihr Korps zum Vortrag kommt. Das Wertungsblasen wird gegen 14.00 Uhr beendet sein. Nach dem Wettbewerb findet, bis zum gemeinsamen Abschlussblasen und der Siegerehrung, ein Schaublasen statt, bei dem wir uns über Ihre Mitwirkung freuen würden. Diesbezüglich setzen Sie sich bitte am Wettbewerbstag mit unserem Bundesbläserobmann in Verbindung. Danach gemeinsames Abschlussblasen und Siegerehrung. Ende des zweiten Wettbewerbstages gegen 16.00 Uhr.

Sie erleichtern uns die Organisation des Wettbewerbs und ermöglichen eine rechtzeitige Rückfahrt aller auswärtigen Korps, wenn Sie mit Ihrer Gruppe pünktlich in Eichenzell eintreffen. Bitte berücksichtigen Sie auch einen Fußweg zwischen den Parkflächen und dem Wettbewerbsgelände von 5-10 Minuten.

Sollte es Änderungen in der gemeldeten Anzahl der Bläser geben, bitte dem Funktionspersonal an der Anmeldung (LJV-Pavillon) die tagesaktuelle Anzahl bekannt geben.

- **Hinweise für die Anreise:**

- **Eingabe in Ihr Navigationsgerät**

- Schloss Fasanerie
36124 Eichenzell (bei Fulda)

Wir wünschen Ihnen eine gute Fahrt nach Eichenzell und viel Erfolg für Ihr Bläserkorps.

Mit freundlichen Grüßen und Waidmannsheil



Michel
Geschäftsführer

Wichtiger Sicherheitshinweis:

Auf dem Wettbewerbsgelände befindet sich eine größere Wasserfläche mit einer Tiefe von 4 Metern, die üblicherweise als Springbrunnen mit einer großen Wasserfontäne genutzt wird. An den beiden Wettbewerbstagen wird dieser abgeschaltet, um Störungen des Wettbewerbes zu vermeiden.

Aus Sicherheitsgründen wird die Wasserfläche eingezäunt. Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass das Übersteigen des Zaunes und das Betreten des eingezäunten Bereichs nicht gestattet ist. Bei Missachtung kann für Schäden jeglicher Art seitens der Veranstalter keine Haftung übernommen werden.